



► Albertus-Magnus-Gymnasium · Paterweg 2 · 59269 Beckum

Stadtverwaltung Beckum
Amt für Schule und Sport
Presse und Kultur
Frau Cappenberg

5969 Beckum

Beckum, den 27.04.2005

eingefangen 28.04.05

►

Antrag auf Einrichtung einer Einführungsphase in die gymnasiale Oberstufe am Albertus-Magnus-Gymnasium gemäß § 18 des Schulgesetzes NRW

Sehr geehrte Frau Cappenberg,

Im Namen der Schulkonferenz beantrage ich die Einrichtung einer Einführungsphase in die gymnasiale Oberstufe am Albertus-Magnus-Gymnasium. Das Schulgesetz sieht die Einrichtung für den Fall vor, dass es an der Schule genügend Schülerinnen und Schüler gibt, die der besonderen Förderung bedürfen, und dass es in zumutbarer Entfernung kein vergleichbares Angebot gibt. Diese Bedingungen sind gegeben.

Zur Zeit gibt es in der Umgebung noch kein vergleichbares Angebot. Zwar können die Abgänger der Realschule und der Hauptschule auch am Berufskolleg die allgemeine Hochschulreife erwerben, jedoch unterscheiden sich die Bildungsgänge so erheblich, dass die jungen Leute die Auswahl zwischen diesen Angeboten haben sollten. Dieses ist u.a. auch die Auffassung der Bezirksregierung Münster. Die derzeitige hohe Zahl der Übergänge von der Realschule und der Hauptschule in die gymnasiale Oberstufe ist ein Beleg dafür, dass auch von den jungen Leuten viele den Bildungsgang am Gymnasium dem des Berufskollegs vorziehen.

Bezogen auf die Stadt Beckum ist das Albertus-Magnus-Gymnasium der ideale Standort für die Einführungsphase. Von den vier Schulen der Sekundarstufe I, von denen die Übergänger in erster Linie zu erwarten sind, befinden sich drei im Stadtteil Beckum, darunter die Realschule, an der mit Abstand die meisten Absolventen mit Qualifikation für die gymnasiale Oberstufe zu erwarten sind.

Die Realschulen in Lippetal und Ennigerloh sind ebenfalls zum Einzugsbereich der Schule zu zählen. Weiterhin können auch diejenigen Schülerinnen und Schüler des Gymnasiums, die die Qualifikation für die gymnasiale Oberstufe erst durch eine Nachprüfung erreichen, in die Einführungsphase aufgenommen werden. Insofern ist zu erwarten, dass die Mindestzahl von 21 Teilnehmern problemlos überschritten wird.

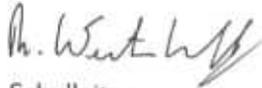
Von der Einrichtung einer Einführungsphase haben auch die Schülerinnen und Schüler einen Vorteil, die nicht an ihr teilnehmen. Dadurch, dass die Absolventen der Einführungsphase anschließend in die reguläre Stufe II eintreten, vergrößert sich deren Schülerzahl und damit die Vielfältigkeit des Kursangebotes. Da das Albertus-Magnus-Gymnasium die Kooperation mit dem Kopernikus-Gymnasium fortsetzen möchte, können auch die Schüler dieser Schule vom erweiterten Kursangebot des AMG profitieren.

► Paterweg 2 · 59269 Beckum
Telefon 0 25 21 / 70 37 · Telefax 0 25 21 / 70 38
eMail sekretariat@amg-beckum.de · Internet www.AMG-Beckum.de

Das Albertus-Magnus-Gymnasium ist für die Integration der Übergänger von anderen Schulformen in die gymnasiale Oberstufe bestens qualifiziert. Die Schule verfügt auf diesem Gebiet über reichhaltige Erfahrungen, da seit vielen Jahren in jede Stufe II zahlreiche Übergänger erfolgreich integriert wurden.

Für den Schulträger entstehen durch die Einrichtung der Einführungsphase keine Kosten. Die räumliche Situation der Schule lässt die Einrichtung der Einführungsphase zu, ohne dass sich ein weiterer Raumbedarf ergibt.

Mit freundlichem Gruß



Schulleiter